
FDP Maintal

CHRISTA HOPPE SEIT 40 JAHRE BEI DER FDP

26.11.2013

BESONDERE EHRUNG AUF DER MITGLIEDER-VERSAMMLUNG

„40 Jahre FDP-Mitgliedschaft sind ein besonderes Ereignis!“ hob der FDP-Vorsitzende Jörg Fusenig eine besondere Ehrung hervor, die er gemeinsam mit dem stellvertretenden Kreisvorsitzenden Robert Stauch auf der Mitgliederversammlung der FDP Maintal vornehmen konnte. Seit November 1973 ist Christa Hoppe Mitglied der FDP. Bei Christa Hoppe handelt es sich nach den Worten Jörg Fusenigs um eine Persönlichkeit, die sich für die FDP in jeder Hinsicht verdient gemacht hat, was nicht als alltäglich betrachtet werden könne. Sie habe mit dem nötigen Weitblick und auf das Wesentliche fokussiert, nicht nur in der Partei, sondern auch über die Grenzen Maintals einen Namen gemacht.

„Christa Hoppe hat eine langjährige Erfahrung aufgrund der langjährigen Tätigkeit in verschiedenen wichtigen Funktionen im kommunalpolitischen Geschehen als Fraktionsvorsitzende, als Beisitzerin in Ortsvorstand sowie als ehemalige Landtagskandidatin um nur einige zu nennen.“ spannte Jörg Fusenig den Bogen über die vielen Ämter, die die Jubilarin wahrgenommen hat. Zudem sei sie eine prägenden Persönlichkeiten des Maintaler FDP Teams, die für die Liberalen aufgrund ihres Erfahrungsschatzes eine unverzichtbare Ressource darstellt. „Sie ist einfach aus unseren Reihen nicht wegzudenken.“ so der Ortsvorsitzende. Mit einer Urkunde und der Theodor-Heuss-Medaille aus den Händen des stellvertretenden Kreisvorsitzenden Robert Stauch und einem großen Präsentkorb voller typische Ostprodukte und weiterer Geschenke von Jörg Fusenig dankten die Liberalen Christa Hoppe für ihr Engagement.

Die Geehrte bedankte sich bewegt und mit viel Humor für die gelungene Ehrung. Sie zeigte voller Stolz ihren Mitgliedsausweis, datiert auf den 17.11.1973. Sie erinnerte daran, wie schnell sie bereits Ämter in der Maintaler FDP übernommen hatte. Damals in der Gründungszeit der Stadt galt es ein neues Team zusammen zu stellen und der

designierte Ortsvorsitzende Peter Jochen Kruse habe sie als Schriftführerin gewinnen wollen und ihr dafür eine Schreibmaschine versprochen. „Auf die Schreibmaschine warte ich heute noch!“ verkündete Christa Hoppe unter dem Gelächter der anwesenden Mitglieder. Am wichtigsten sei ihr aber immer die Maintaler Kommunalpolitik gewesen. „20 Jahre im Magistrat und auch die vielen Jahre in der Stadtverordnetenversammlung sind mein besonderer Stolz!“ so Christa Hoppe in ihren Dankesworten.